

Die Linke

Fraktion DIE LINKE Mainz
Sigi Aubel

Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 10/04/2019

Wiederbenennung des 117er Ehrenhofs nach Georg Forster (1754-1794).

Der Ortsbeirat Mainz-Neustadt beschließt den heutigen 117er Ehrenhof wieder nach Georg Forster zu benennen.

Begründung:

Angesichts eines leider zunehmenden Rassismus, Revanchismus, Nazismus und Rechtspopulismus, einer zunehmenden Fremdenfeindlichkeit nicht nur in Deutschland, sollte sich die Stadt Mainz auf ihre demokratischen Traditionen besinnen und ein deutliches Zeichen setzen, indem der heutige von Faschisten und Monarchisten 1933 von Forster-Platz auf 117er Ehrenhof umbenannte Platz wieder den Namen Forster-Platz erhält, den dieser Platz von 1894 – 1933 getragen hat.

„Georg Forster ist eine der faszinierendsten Figuren der deutschen Geistesgeschichte. Er war Weltumsegler“ (mit James Cook), „Revolutionär, Freidenker, Naturkundler und Philosoph.“(F. Vorpahl, Der Welterkunder, Berlin 2018).

Er war Bibliothekar an der Universität Mainz (1788-1792) und maßgeblicher Kopf der ersten demokratischen Republik auf deutschen Boden – der Mainzer Republik.

Weitere Begründung mündlich

Mainz, 14/03/2019

Für Die Linke.
Sigi Aubel